

RWE-Aktien-Besitz und Beteiligungen der Kommunen

Bei unserer Recherche haben wir Beteiligungsberichte, Jahresabschlüsse und Haushaltspläne von über 60 Kommunen nach Angaben von RWE-Aktien-Besitz durchsucht. In diesem Dokument haben wir die Ergebnisse der 23 kommunalen RWE-Großaktionäre zusammengefasst, die jeweils mehr als eine Millionen RWE-Aktien besitzen. Diese Rechercheergebnisse haben wir außerdem von den jeweiligen Kammereien auf Aktualität hin prüfen lassen.

1) Stadt Dortmund

Nach Auskunft der Pressestelle hat die Stadt Dortmund über die „DSW21 – Dortmunder Stadtwerke AG“ ca. 23,6 Millionen RWE-Aktien in die „KEB - Kommunale Energie-Beteiligungsgesellschaft Holding AG“ eingebracht. Dadurch besitzt die DSW21 rund 65,1% der Anteile an der KEB. Außerdem hält die Stadt Dortmund 1.915 RWE-Aktien direkt und hat 3.869 RWE-Aktien in die KEB eingebracht. Nach Auskunft der DSW21 vom 14.10.2016 hält die DSW21 außerdem 5.840 RWE-Aktien direkt.

Die Stadt Dortmund hält unter den Kommunen somit die mit Abstand meisten RWE-Aktien. Bisher wollen die Stadt Dortmund und die DSW21 an den RWE-Aktien festhalten (Email vom 04.10.2016 und 18.10.2016).

https://www.dortmund.de/de/rathaus_und_buergerservice/publikationen/staedtische_beteiligungen/index.html

2) Stadt Essen

Die Stadt Essen hat über die „Essener Verkehrs-AG“ 10.152.397 RWE-Aktien in die „RWEB GmbH & Co. KG“ eingebracht. Über die „Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH“ hält Essen 6.835.408 RWE-Aktien. Davon wurden RWE-Aktien zum Teil in die „RWEB Pool II GmbH“ eingebracht und zum Teil in die „RW Holding AG“. Außerdem hält die Stadt Essen noch 1.773.425 RWE-Aktien direkt. Somit hält die Stadt Essen mit insgesamt 18.761.230 RWE-Aktien - nach Dortmund unter den Kommunen die zweit-meisten RWE-Aktien.

https://www.essen.de/rathaus/aemter/ordner_0202/essen_de_basisvorlage_zweispaltig_289.de.html

3) Stadt Mülheim an der Ruhr

Nach dem Beteiligungsbericht 2015 hielt die Stadt Mülheim an der Ruhr über die „BHM - Beteiligungsholding Mülheim an der Ruhr GmbH“ insgesamt 9.611.002 RWE-Aktien. Davon hielt sie 4.102.230 RWE-Aktien über die BHM direkt und weitere 3.637.625 RWE-Aktien über die „FHE – Fernheizgesellschaft Bochum-Ehrenfeld GmbH“. Weitere 1.870.147 RWE-Aktien sind über die BHM an die „RW Holding AG“ übertragen worden.

<https://www.muelheim-ruhr.de/cms/beteiligungsmanagement1.html>

Die Kämmerei wurde beauftragt verschiedene Optionen zu prüfen, wie mit den RWE-Aktien zukünftig umgegangen werden soll. [Vorlage - A 16/0350-01, Finanzausschuss 02.05.2016, Wiedervorlage am 19.09.2016]

In der Stellungnahme des Kämmers [A 16/05040-01] hieß es: „Die BHM hat aufgrund des Ratsbeschlusses vom [28.01.2016](#) am [17.02.2016](#) 1 Mio. Stammaktien der RWE AG aus der „Wertpapierleihe“ (RWE-Aktienpaketes an der RW Energie-Beteiligungsgesellschaft) mit der Fernheizgesellschaft Bochum-Ehrenfeld mbH (FHE) mit Wirkung zum [31.07.2016](#) gekündigt. In der Ratssitzung am 30.06.2016 wurde eine Beschlussfassung über eine Kündigung der dortigen „Wertpapierleihe“ mit der RWEB zum [30.09.2016](#) angestrebt.“

Die Kämmerei gab in einer Email am 14.10.2016 an, dass die 3.637.625 RWE-Aktien von der FHE wieder auf die BHM zurückübertragen wurden.

In der WAZ war am 25.10.2016 zu lesen, dass die Stadtverwaltung im Frühjahr 2017 einen

Vorschlag vorlegen wird, wie mit den RWE-Aktien zukünftig umgegangen werden soll. Derzeit werden die 1.870.147 RWE-Aktien, die an die „RW Holding AG“ übertragen wurden, zurück geholt und auf die BHM übertragen werden.

<http://www.derwesten.de/staedte/muelheim/muelheim-haelt-trotz-wachsender-bedenken-an-rwe-aktie-fest-id12302710.html>

4) Stadt Bochum

Bis vor Kurzem hat Bochum über die „HVV - Holding für Versorgung und Verkehr GmbH Bochum“ 6.648.637 Aktien in die „RWEB GmbH & Co. KG“ eingebracht. Außerdem hält die Stadt Bochum 9.489 RWE-Aktien direkt.

[https://www.bochum.de/C12571A3001D56CE/vwContentByKey/W29JFCWR958BOCMDE/\\$FILE/Beteiligungsbericht_2012.pdf](https://www.bochum.de/C12571A3001D56CE/vwContentByKey/W29JFCWR958BOCMDE/$FILE/Beteiligungsbericht_2012.pdf) und Auskünfte der Kämmerei vom 04.10. und 13.10.2016.

Der Stadtrat hat am 01.10.2015 beschlossen die RWE-Aktien zurück in den Hoheitsbesitz zu nehmen (<https://session.bochum.de/bi/to0040.php?ksinr=6715> Punkt 1.5).

Wie der Presse zu entnehmen ist, hat der Stadtrat in der nicht-öffentlichen Sitzung am 15.09.2016 beschlossen die RWE-Aktien in drei Tranchen zu veräußern. Das erste Drittel der insgesamt 6.658.126 RWE-Aktien wurde am 4.10.2016 veräußert. Weiter heißt es in der WAZ am 04.10.2016: „Die zweite Tranche soll zu einem Kurs zwischen 11 und 19 Euro verkauft werden, die Entscheidung darüber liegt bei der Stadtwerke-Geschäftsführung. Das gilt auch für die dritte Tranche, für die es allerdings keinen konkreten Preiskorridor gibt.“

<http://www.derwesten.de/staedte/bochum/bochums-rwe-aktien-bringen-11-millionen-euro-id12250134.html>

5) LWL - Landschaftsverband Westfalen-Lippe

Insgesamt hält der Landschaftsverband 6.653.232 RWE-Aktien. Davon hält der LWL 1.694 RWE-Aktien direkt und 4.364 RWE-Aktien wurden auf die KEB übertragen. Über die „WLV - Westfälisch-Lippische Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH“ hält der LWL über verschiedene Verschachtelungen die restlichen 6.647.174 RWE-Aktien wie folgt:

Direktbestand LWL	1.694 Stück
LWL-Bestand über KEB / RWEB	4.364 Stück
WLV Bestand über WLV / KEB / RWEB	6.037.573 Stück
WLV Bestand über WLV / KEB / RW Holding AG / RWEB	609.415 Stück
WLV Bestand über WLV / KEB / RWH KG / RW Holding AG / RWEB	186 Stück
Gesamt	6.653.232 Stück

WLV - Westfälisch-Lippische Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH

KEB - KEB Holding AG

RWEB - RWEB GmbH

RWH KG - RWH Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG

http://www.lwl.org/LWL/Der_LWL/LWL-im-Ueberblick/Fachbereiche-Abteilungen-Aufgaben/Weitere_Abteilungen/Unternehmensbeteiligungen/Beteiligungsbericht

Dies hat der Kämmerer und Erste Landrat im Landschaftsverband Westfalen-Lippe in seiner Email vom 31.08.2016 so angegeben. Der Kämmerer hat außerdem in seiner Email vom 05.10.2016 geschrieben, dass derzeit über den Verkauf der RWE-Aktien diskutiert wird und dass die Entscheidung im Landschaftsausschuss getroffen werden soll. Die nächste Sitzung des

Landschaftsausschusses ist am 18.11.2016.

6) Hochsauerlandkreis

Der Hochsauerlandkreis (HSK) hält 5.852.215 RWE-Aktien über den „RRL - Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH“. Weitere 10.699 RWE-Aktien hält der HSK über „Betrieb Schul- und Bildungseinrichtungen“.

http://www.hochsauerlandkreis.de/politik_verwaltung/hsk/finanzen_haushalt/Finanzen_Haushalt.php?ajaxsearch=1 und Auskünfte der Kämmererei vom 29.09. und 30.09.2016.

Anmerkung: Die Angaben des Kämmerers vom 29.09.2016 weichen von den Angaben zu den Beteiligungen im Haushaltsplan 2016 ab, nachdem über den RRL (und die Beteiligungskette) 5.852.674 oder 5.925.980 RWE-Aktien gehalten werden sollen.

http://www.hochsauerlandkreis.de/politik_verwaltung/hsk/finanzen_haushalt/Haushaltsbuch_2016.php.media/65306/Anlage_7_Beteiligungen.pdf

Nach Auskunft der Kämmererei vom 29.09.2016 besteht beim Hochsauerlandkreis derzeit nicht die Absicht, sich von dem Aktienpaket zu trennen.

7) Stadt Düsseldorf

Den größten Teil der RWE-Aktien hat die Stadt Düsseldorf auf ihren 100%-kommunalen Betrieb die „Rheinbahn AG“ übertragen, die die 5.671.380 RWE-Aktien wiederum an die „RW Holding AG“ weiterreicht. Darüber hinaus hält Düsseldorf über die „Holding der Landeshauptstadt Düsseldorf GmbH“ weitere 4.000 RWE-Aktien direkt.

Diese Angaben haben wir am 23.08.2016 von der Kämmererei erhalten, welche der so häufig in der Medien zitierte Annahme widerspricht, wonach „die Stadt Düsseldorf zu einem geeigneten Zeitpunkt alle RWE-Aktien veräußert haben soll“.

Obwohl die Kommunen verpflichtet sind, ihre Beteiligungen jährlich in einem Bericht zu veröffentlichen, ist auf der Website der Stadt Düsseldorf kein Beteiligungsbericht zu finden.

8) Kreis Siegen-Wittgenstein

Der Kreis Siegen-Wittgenstein hat seine 3.980.857 RWE-Aktien über die „BBG - Betriebs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Siegen-Wittgenstein mbH“ an die „RWEB Pool II mbH“ übertragen.

http://www.siegen-wittgenstein.de/Kurzmen%C3%BC/Suchergebnis/index.php?object=tx_2170.11&ModID=10&FID=2170.2.1

Die Kämmererei hat in ihrer Email vom 05.10.2016 erklärt, dass der Kreistag in seiner nichtöffentlichen Sitzung am 30.09.2016 folgendes entschieden hat:

„a) die Kündigung der Wertpapierdarlehensverträge mit der RWEB GmbH & Co. KG (RWEB) bis zum 15.10.2016 mit Wirkung zum 31.01.2017,

b) die Kündigung der Gesellschaft RWEB Pool II GmbH (Pool II) durch die BBG bis zum 31.03.2017 mit Wirkung zum 30.09.2017.

c) Mit diesem Beschluss ist eine Entscheidung über den weiteren Umgang mit dem Aktienbesitz an der RWE AG nicht verbunden.“

9) Landkreis Mayen-Koblenz

Nach Auskunft der Kämmererei vom 22.08.2016 hält der Landkreis Mayen-Koblenz über die „Wirtschaftsförderungsgesellschaft am Mittelrhein mbH“ 1.789.484 RWE-Aktien, die über die Sparkasse Koblenz (332.442 RWE_Aktien) und die Kreissparkasse Mayen (1.457.042 RWE-Aktien) verwaltet werden.

https://www.kvmyk.de/kv_myk/Landkreis%20MYK/Finanzen/

10) Landkreis Altenkirchen

Den größten Teil der RWE-Aktien hält der Landkreis Altenkirchen mit 1.994.838 direkt. Darüber hinaus halten die „Westerwaldbahn GmbH“ 127.396 Aktien und die „Kulturelle Einrichtungen des Landkreises Altenkirchen“ 289.000 Aktien. 97.325 der von der "Kulturellen Einrichtungen des Landkreises Altenkirchen" gehaltenen Aktien wurden auf die RW Holding AG übertragen. Die ursprünglich von der „Vermögensverwaltungs- Gesellschaft mbH des Landkreises Altenkirchen“ gehaltenen 784.667 Aktien wurden vor deren Auflösung auf den Landkreis zurück übertragen. <http://www.kreis-altenkirchen.de/INTERNET/Politik-Verwaltung/Publikationen> und Auskunft der Kämmerei vom 30.09.2016.

Die Grünen planen den Verkauf der RWE-Aktien zu beantragen. Die SPD und CDU zeigen sich gesprächsbereit.

http://www.rhein-zeitung.de/region/lokales/altenkirchen-betzdorf_artikel,-hoher-wertverlust-befreit-sich-der-kreis-von-den-rweaktien- arid,1559801.html

11) Landkreis Osnabrück

Nach dem Beteiligungsbericht 2012 hielt der Landkreis Osnabrück über die „Beteiligungs- und Vermögensverwaltungs- GmbH Landkreis Osnabrück“ 2.091.110 RWE-Aktien.

<https://www.landkreis-osnabrueck.de/sites/default/files/pdf-to-image/beteiligungsbericht2012.pdf>

Am 26.09.2016 hat der Kreistag beschlossen, die RWE-Aktien zu veräußern.

<http://www.noz.de/lokales/osnabrueck/artikel/780847/landkreis-osnabrueck-verkauft-seine-rwe-aktien>

12) Stadt Herne

Die Stadt Herne hält über die „Aktienbesitzgesellschaft Herne mbH“ 1.957.716 RWE-Aktien, die sie wiederum in die „RWEB Pool II mbH“ eingebracht hat.

[http://www.herne.de/kommunen/herne/ttw.nsf/files/Beteiligungsbericht/\\$file/beteiligungsbericht_2015.pdf](http://www.herne.de/kommunen/herne/ttw.nsf/files/Beteiligungsbericht/$file/beteiligungsbericht_2015.pdf)

13) Kreis Kleve

Nach dem Haushaltsplan 2016/2017 hält der Kreis Kleve 1.944.730 RWE-Aktien direkt.

<https://www.kreis-kleve.de/de/fachbereich2/finanzen/>

14) Stadt Mönchengladbach

Nach Auskunft der Kämmerei vom 01.09.2016 hält die Stadt Mönchengladbach 1.753.020 RWE-Aktien direkt und 164.450 RWE-Aktien wurden in die „RW Finanzinvestorengesellschaft I mbH“ eingebracht.

<https://www.moenchengladbach.de/de/rathaus/zahlen-daten-fakten/gesellschaften-der-stadt/>

Nach Auskunft der Kämmerei vom 04.10.2016 besteht nach der Beschlusslage des Rates der Stadt Mönchengladbach zur Zeit keine Verkaufsabsicht.

15) LVR - Landschaftsverband Rheinland

Nach Auskunft vom LVR vom 30.08.2016 hält der LVR eine Direktbeteiligung an der RWE AG von 1.786.190 RWE-Aktien. Der Anteil des LVR an der „RW Beteiligungsgesellschaft II mbH“ beträgt 48,92% und über diese hält sie 40.219 RWE-Aktien.

http://www.lvr.de/de/nav_main/derlvr/finanzen/finanzmanagement/beteiligungsbericht_3/beteiligungsbericht_2.jsp

Nach Auskunft vom LVR vom 30.09.2016 gibt es zu einer möglichen Veräußerungsabsicht von RWE-Aktien aktuell keine Beschlusslage.

16) Stadt Köln

Nach Auskunft der Kämmerin hält die Stadt Köln 1.461.817 RWE-Aktien über die „GEW Köln AG“. Diese Aktien sind an die „RW Gesellschaft für Anteilsbesitz II mbH“ übertragen worden. Die Verschachtelungskette setzt sich fort über die „RW Beteiligungs GmbH“, die „RW Holding AG“ und die „RWEB GmbH“.

<http://www.stadt-koeln.de/politik-und-verwaltung/steuern-gebuehren/beteiligungsberichte>

Im November 2015 hatte die Linke im Finanzausschuss den Antrag gestellt, dass für zukünftige Investitionen der Stadt Köln soziale, ökologischen nachhaltige Kriterien festgelegt werden sollen. Die Kämmerin wurde daraufhin beauftragt, konkrete Kriterien vorzuschlagen. Am 25.10.2016 hat die Linke uns mitgeteilt, dass die Kämmerin in der Finanzausschuss-Sitzung am 14.11.2016 einen Bericht vorlegen wird.

17) Rhein-Sieg-Kreis

Nach Auskunft der Kämmerin vom 21.09.2016 hält der Rhein-Sieg-Kreis über die „Rhein-Sieg Verkehrsgesellschaft mbH“ 1.092.536 RWE-Aktien direkt und 314.825 RWE-Aktien über die „RW Holding AG“.

<http://www.rhein-sieg-kreis.de/cms100/buergerservice/kreisverwaltung/beteiligungen/index.shtml>

Nach Auskunft der Kämmerin vom 04.10.2016 bestehen im Rhein-Sieg-Kreis derzeit keine Bestrebungen RWE Aktien zu veräußern.

18) Kreis Paderborn

Nach dem Haushaltsplan 2016 hält der Kreis Paderborn 1.273.917 RWE-Aktien direkt.

http://www.kreis-paderborn.de/kreis_paderborn/buergerservice/lebenslagen/dienstleistungen/20-haushaltsplanung.php

Nach Auskunft der Kämmerin vom 05.10.2016 gibt es im Kreis Paderborn bisher nicht die Absicht die RWE-Aktien zu verkaufen.

19) Stadt Gladbeck

Nach dem Beteiligungsbericht, welcher dem Haushalt 2016 beigelegt ist, hält die Stadt Gladbeck 1.073.635 RWE-Aktien direkt und 160.875 Aktien über die „RW Holding AG“.

https://www.gladbeck.de/rathaus_politik/rathaus/buergerservice.asp?seite=angebot&id=17080

Nach Auskunft der Kämmerin vom 04.10.2016 gibt es in Gladbeck bisher keine Absicht die RWE-Aktien zu verkaufen.

20) Kreis Düren

Nach dem Haushaltsplan 2016 hält der Kreis Düren über die „Beteiligungsgesellschaft Kreis Düren GmbH“ 1.202.868 RWE-Aktien und über die „Kreis Düren Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH“ 3.800 RWE-Aktien. <http://www.kreis-dueren.de/kreishaus/amt/20/Haushalt.php>

Nach Auskunft der Kämmerin vom 06.10.2016 gibt es im Kreis Düren bisher keine Absicht die RWE-Aktien zu verkaufen.

21) Stadt Oberhausen

Nach Auskunft der Kämmerin vom 12.10.2016 hält die Stadt Oberhausen über die „Stadtwerke Oberhausen GmbH“ 1.434.230 RWE-Aktien. 257.400 dieser Aktien sind an die „RW Gesellschaft öffentlicher Anteilseigner III GmbH“ übertragen worden.

<http://www.oberhausen.de/de/index/rathaus/verwaltung/verwaltungsfuehrung/gesellschaften-beteiligungen/beteiligungsbericht.php>

Nach Auskunft der Kämmerei vom 12.10.2016 gibt es derzeit keine Absichten die Aktien zu veräußern.

22) Kreis Mettmann

Nach Auskunft der Kämmerei vom 29.09.2016 hält der Kreis Mettmann 100.000 RWE-Aktien direkt. Des Weiteren werden 1.109.869 Aktien der RWE-AG über die 100-%ige Tochtergesellschaft „KVGGM - Kreisverkehrsgesellschaft Mettmann mbH“ gehalten. Davon 998.329 Aktien im direkten Besitz und 111.540 Aktien indirekt über die „RW Gesellschaft öffentlich rechtliche Anteilseigner IV mbH“.

<https://www.kreis-mettmann.de/Kreis-Politik/Kreisverwaltung/Haushalt-Finanzen>

23) Kreis Wesel

Nach dem Beteiligungsbericht 2014/2015 hält der Kreis Wesel 53.033 RWE-Aktien direkt und über den „Eigenbetrieb Kreis Wesel“ 1.007.640 RWE-Aktien.

<https://www.kreis-wesel.de/de/kreisverwaltung/beteiligungen/#download>

V.i.S.d.P.:

Tim Petzoldt, c/o Greenpeace Köln, Arndstr. 12, 50676 Köln, tim.petzoldt@greenpeace-koeln.de

Stand: 07.11.2016